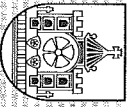


DETMOLD

Redaktion
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
☎ (0 52 31) 9 11-131
☒ (0 52 31) 9 11-145
detmold@tz-online.de



Thorsten Engelhardt (te)	-134
Manfred Brinkmeier (mab)	-148
Cordula Gröne (co)	-137
Sven Koch (sk)	-128
Barbara Luegabrune (blu)	-140
Marilene Schwarzer (an)	-242

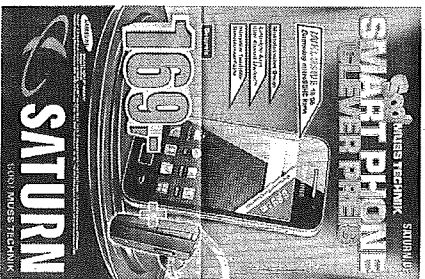
WAS IST LOS?

Rat & Service

- **Freibad „Fischerteich“**
Pivritheide VL, 10-19.30 Uhr.
- **Freibad Berlebeck/Heiligenkirchen**, 13-19.30 Uhr, Paderborner Straße.
- **Freibad Heidenoldendorf**
Schwarzenbrink, 6-19.30 Uhr.
- **Freibad Hiddesen**, 10-19.30 Uhr.
- **VGS Herzsport**, 16.15-17.30 Uhr, Sofenstraße 38.
- **Jugendclub des Kinderschutzbundes**, 17-22 Uhr, Villa am Hügel, Humboldtstraße 16, ☎ (0 52 31) 6 67 02.

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt folgender Prospekt bei:

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufträge für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute diesen Prospekt nicht vorfinden. Weitere Fragen zur Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gerne! Telefon (05231) 911-116 oder Fax: (05231) 911-110



Saturn

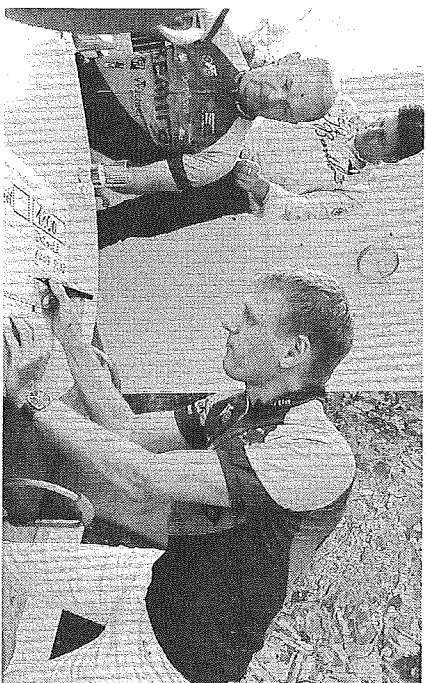
Detmolder radeln für Behinderte in Bolivien

Rennradfreunde haben schon vor Antritt der Fahrt 3000 Euro in der Kasse

Detmold. Die Rennradfreunde Detmold fahren im August in zwei Tagen rund 400 Kilometer durch das Münsterland, um Spenden für die Straßenkinder in La Paz, Bolivien, zu sammeln. Die Stadt Detmold unterstützt diese Spendenaktion.

Am 25. und 26. August fahren 22 der Rennradfahrer durch die Diözese Münster. Auf ihrer Fahrt besuchen sie zehn karitative Einrichtungen der Behindertenhilfe. Deren Mitglieder und Bewohner haben viele Aktionen für die Sportler vorbereitet und grillen beispielsweise für sie. Eine Unterkunft für die Nacht finden die Radfreunde in Haus Fröthing in Vreden. Begleitfahrzeuge unterstützen die Fahrer und sorgen für ihre Sicherheit.

Eine Stiftung für Heim- und Straßenkinder in La Paz, Bolivien, soll die Spenden in die-



Unterschrift auf dem Scheck: Dr. Martin Michels, Thorsten Richtsmeier und Thomas Wächter (von rechts).

FOTO: HELMS

sem Jahr erhalten. Pfarrer Josef Neuenhofer leitet dort die „Arca Iris“ und möchte mit dem Geld neue Schuhe für die Kinder zu Weihnachten kaufen. „1500 Paar Schuhe könnten so einen neuen glücklichen Besitzer fin-

den“, heißt es auf der Internetseite der Rennradfreunde. Bereits 2010 übernahm die Firma Kemira aus Finnland die Funktion des Hauptsponsors an einer „Handicap bewegt“-Spendenaktion, und es beteilig-

sich auch in diesem Jahr wieder Bürgermeister Rahner Heller, der findet: „Diese Aktion muss man einfach unterstützen.“ Die Stadt Detmold sponsort daher die diesjährige Aktion. Außerdem beteiligen sich die Firma Wächter und die Praxis Michels/Niemand aus Detmold sowie die Firma Rubart aus Horn Bad-Meinberg mit finanziellen Beiträgen.

Reinhard zum Hebel, Initiator der Fahrt, bedankte sich herzlich für die Unterstützung. „Schon jetzt haben wir insgesamt über 3000 Euro Spenden erhalten“, stellt er fest: Dr. Martin Michels, Sponsor und selbst einer der Detmolder Radfahrer, verspricht: „Egal was für ein Wetter wir haben, an diesem Wochenende fahren wir für den guten Zweck.“ (Kh)

Infos: www.handicap-bewegt.de

„Leselust“ befähigt die Zuhörer

Nächste Aktion ist Ende Oktober geplant

Detmold. Zum 15. Mal hat es in Detmold geheißt: „Auf zur Leselust!“ Das Motto war dieses Mal: „Über den Wolken“. Abheben, das wollten die rund 40 Leselustigen, die sich trotz schlechten Wetters und trotz der recht abgelegenen Lage des Flugplatz-Hangars hoch über Detmold eingefunden hatten.

Unter der Moderation von Inge-Lore Brakemeier stellen drei Detmolder Leser sich und ihre Lektüre vor, während der Wind mit den Wellblechwänden des Hangars leise klappert und durch das offene Tor weht, heißt es in einer Mitteilung.

So konnten sie zusammen mit Edi Klein vom Luftsportverein Detmold und Berttram Piccard „Spuren am Him-

mel“ suchen, mit der Öffentlichkeitsreferentin der Stadt Detmold, Petra Schröder-Heidrich, und Helda Hengge unter dem Titel „Nur der Himmel ist höher“ den Himalaja bestiegen. Klaus Hansen, Leiter der Adlerwarte Berlebeck, stellte die Lieblingsbücher seiner Kinder vor: Jane Godells „Der Adler und der Zaunkönig“ und Celestina Piattis „Eu-

leng Glück“. Der unterhaltsame Abend war geprägt durch die Atmosphäre des Ortes und durch die Begeisterung, mit der die Leser ihre Bücher vorstellten, heißt es weiter. Die nächste Leselust – sie findet am 29. Oktober statt – verspricht dann ganz andere Fantasiereisen, wenn sie die Frage stellt: „Ist Hopfen und Malz verloren?“